



TV-PREMIERE
STAFFEL 3 \ 6 EPISODEN
AB 15.6. \ DIENSTAGS \ 21:00 UHR

KEEPING FAITH

18 Monate nach ihrem Entschluss, sich endgültig von ihrem Ehemann Evan (Bradley Freegard) zu trennen, stehen Faith Howells (Eve Myles) harte Auseinandersetzungen bevor: In zwei Wochen wird die Scheidung vollzogen und das Sorgerecht für die drei gemeinsamen Kinder geregelt. Doch Evan, der weiterhin seine Liebe zu Faith beteuert, ist nicht bereit loszulassen. FOX zeigt die finale Staffel „Keeping Faith“ als exklusive Deutschland-Premiere. Fest steht: Bei der walisischen Thriller-Serie rund um eine kämpferische Anwältin und Mutter ist Hochspannung bis zur letzten Minute garantiert.

Von Eifersucht getrieben, versucht Noch-Ehemann Evan, Faiths aufkeimende Beziehung zu dem geläuterten Kriminellen Steve Baldini (Mark Lewis Jones) zu sabotieren. Als wäre die Lage nicht schon kompliziert genug, taucht obendrein auch noch Faiths Mutter Rose (Celia Imrie) unangekündigt in dem beschaulichen Städtchen Abercorran auf. Das Wiedersehen ist alles andere als einvernehmlich, denn Mutter und Tochter sind vor 25 Jahren in erbittertem Streit auseinandergeschieden – und Rose macht bald schon keinen Hehl mehr daraus, dass sie Faith das Leben zur Hölle machen will.

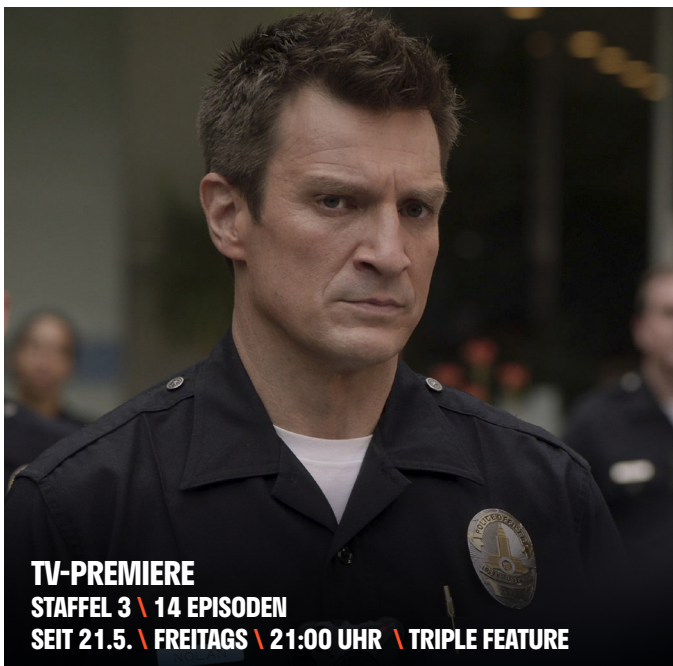
Auch beruflich steht Faith vor großen Herausforderungen: Nachdem sie mit Cerys (Hannah Daniel) eine gemeinsame Kanzlei geründet hat, übernimmt sie die juristische Vertretung des 14-jährigen Osian Taylor (Keogh Kiernan). Der Junge leidet an ei-

nem Hirntumor, den seine Ärzte für inoperabel halten. Nur ein ungewöhnlicher medizinischer Eingriff in Frankreich könnte sein Leben vielleicht noch retten. Faith setzt alle Hebel in Bewegung, um Osians Anspruch vor Gericht durchzusetzen.

Die dritte Staffel von „Keeping Faith“ führt die Handlungsfäden der vergangenen Folgen in einem packenden Finale zusammen. In Großbritannien wurde die Serie mit drei Welsh BAFTAs für die beste Schauspielerin (Eve Myles), das beste Drehbuch (Matthew Hall) und die beste Originalmusik (Amy Wasge und Laurence Love Greed) ausgezeichnet. Die Kritik war voll des Lobes und auch das Publikum offenbar angetan: „Keeping Faith“ erwies sich auf BBC Wales als erfolgreichste Serie der letzten 25 Jahre.

Großbritannien 2021; Zweikanalton; OT: Keeping Faith; D: Eve Myles, Bradley Freegard, Mark Lewis Jones, Celia Imrie





TV-PREMIERE
STAFFEL 3 \ 14 EPISODEN
SEIT 21.5. \ FREITAGS \ 21:00 UHR \ TRIPLE FEATURE

THE ROOKIE

John Nolan (Nathan Fillion) ist immer noch der älteste Rekrut des LAPD. Nun steht der Mittvierziger, der in seinem vorherigen Leben ein erfolgreicher Bauunternehmer war, kurz vor dem Abschluss und darf bald offiziell als Polizist auf Streife gehen – für ihn die Erfüllung eines Kindheitstraums. Doch in Staffel 3 der Crime-Serie „The Rookie“ bekommt er deutlich zu spüren, dass auch im LAPD nicht immer die Gerechtigkeit siegt.

John freut sich einerseits, demnächst einen Dienstaussweis in den Händen zu halten. Andererseits beschäftigt ihn aber auch die Angst, in unübersichtlichen Situationen eine falsche Entscheidung zu treffen. Schließlich haben die „Black Lives Matter“-Proteste auch im Polizeirevier Mid-Wilshire ihre Spuren hinterlassen. Vor diesem Hintergrund werden John und seine Kollegin Nyla Harper (Mekia Cox) einem Team zugeteilt, das sich um die Sorgen und Nöte der Anwohner kümmern soll, um so das Image ihres Reviers aufzupolieren. Tatsächlich stellt sich bald heraus, dass es mehr als einer Imagekampagne bedarf, um das Rassistmusproblem in vielen Polizeidienststellen zu lösen.

Showrunner Alexi Hawley rückt in Staffel 3 von „The Rookie“ die anhaltende Diskussion um Polizeibrutalität in den USA in den Fokus und beleuchtet das Thema, ohne die Fehler im System zu beschönigen. An der Seite von Hauptdarsteller Nathan Fillion überzeugen in „The Rookie“ u.a. Alyssa Diaz („Ray Donovan“) als ehrgeizige Ausbilderin Angela Lopez und Richard T. Jones („American Horror Story“) als strenger Sergeant Wade Grey.

USA 2021; Zweikanalton; OT: The Rookie; D: Nathan Fillion, Melissa O'Neil, Titus Makin Jr., Eric Winter, Alyssa Diaz



TV-PREMIERE
STAFFEL 11 \ 12 EPISODEN
SEIT 12.4. \ MONTAGS \ 21:00 UHR

SHAMELESS – NICHT GANZ NÜCHTERN

Tragisch, traurig und gleichzeitig urkomisch – das ist seit zehn Staffeln das Erfolgsrezept von „Shameless – Nicht ganz nüchtern“. Mit der elften Staffel steuert die preisgekrönte Dramedy nun unaufhaltsam ihrem Finale entgegen. Bevor es soweit ist, gibt es für den Gallagher-Glan aber noch einige Herausforderungen zu bewältigen. Dazu zählt auch die Corona-Pandemie.

In den neuen Folgen hat Corona Chicagos Southside fest im Griff. Familienpatriarch Frank (William H. Macy) fürchtet, dass die grassierende Arbeitslosigkeit die Gentrifizierung seines Stadtteils beschleunigen wird. Zugleich spürt er, dass Jahrzehnte des Drogenkonsums ihren Tribut fordern. Langsam wird es Zeit, dass sein ältester Sohn Lip (Jeremy Allen White) die Führung der Familie übernimmt. Bei Ian (Cameron Monaghan) und Mickey (Noel Fisher) hängt der Haussegel derweil schon kurz nach der Hochzeit schiefe, während Debbie (Emma Kenney) auf dem besten Wege ist, ihre eigenen Bedürfnisse und ihre Rolle als alleinerziehende Mutter unter einen Hut zu bringen. Carl (Ethan Cutkosky) wiederum lässt sich zum Streifenpolizisten ausbilden. Doch sein Enthusiasmus wird bald auf die Probe gestellt...

In der Hauptrolle der mit zwei Emmys und vielen weiteren Auszeichnungen prämierten Dramedy glänzt ein letztes Mal Oscar-Nominee William H. Macy („Fargo“). Hinzu kommen weitere exzellente Darsteller wie Emma Kenney („Boardwalk Empire“) und Jeremy Allen White („Bad Turn Worse“). Als Gaststar ist diesmal Chelsea Alden („Tote Mädchen lügen nicht“) zu sehen.

USA 2020; Zweikanalton; OT: Shameless; D: William H. Macy, Emma Kenney, Jeremy Allen White

FÜR WEITERE INFOS:

The Walt Disney Company (Germany) GmbH · Rosario Sicali · PR & Kommunikation · Tel: 089 99340 696 · Rosario.X.Sicali-ND@disney.com



facebook.com/foxchannel.de



twitter.com/FOX_channel_DE



www.foxchannel.de



mediashare.foxchannel.de